

Winter 2021/22



ADLER

POST

Ein Insider packt aus:

So tickt das Adler-Team



JETZT

GESCHENKE

SHOPPEN



GERSTEL KG

Immobilienmanagement seit 1913

**WIR SYNCHRONISIEREN
DIE WELT DER IMMOBILIEN**

Eine Frage der Persönlichkeit

Die moderne und effiziente Verwaltung von Immobilien ist und bleibt eine Frage der Persönlichkeit. Obwohl es eine Vielzahl erstklassiger Möglichkeiten gibt, die wir unseren Kunden gern empfehlen, bleibt der Kern unserer Leistung doch der persönliche Kontakt und das gegenseitige Vertrauen.

GERSTEL KG

Immobilien-Verwaltungsgesellschaft (GmbH & Co.)

Sportallee 47

22335 Hamburg

Tel. 040 514842-0

Fax 040 514842-11

info@gerstel-kg.de

www.gerstel-kg.de

INHALT

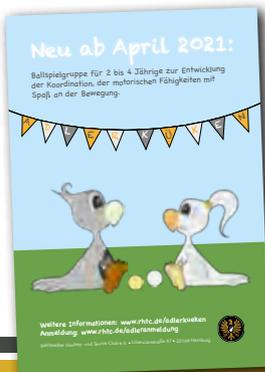


RAHLSTEDTER HOCKEY & TENNIS CLUB

CLUB INSIDER



- 05** Editorial
- 07** Club-Challenge
- 08** Unsere neuen FSJler
- 09-11** Die Adlerküken sind los!
- 14-15** Vitamin Adler – mit Susanne und Jan
- 28** RHTC@Social Media
- 34** Update aus dem Förderverein
- 40-41** Willkommen im Club
- 42** Rätsel
- 44-45** Adlershop



HOCKEY



- 12-13** Adlerteam auf Erfolgskurs
- 16** Gruftys on Tour
- 25-27** Rückblick auf unsere Hockeycamps



- 29** mU10 bei der Hockey-Trophy in Berlin
- 30-31** Die Feldsaison der wU12
- 36-37** Saisonbericht der wU8
- 38-39** Saisonbericht der mU12

TENNIS



- 06** Pokal Damen 40
- 17** Klassenerhalt unserer Damen 40
- 18** Tenniscamp 2021
- 19** Turnierbericht der U8 bis U10



- 20-21** Saisonbericht der Tennisdamen
- 22-23** Tenniscamp-Poster
- 32-33** Interne U10 Liga

IMPRESSUM

Rahlstedter Hockey- und Tennis-Club e.V.

**Liliencronstraße 47
22149 Hamburg**

Tel. Sekretariat: 040/672 58 97
Fax: 040/673 42 73
E-Mail: sekretariat@rh.tc.de
Bankverbindungen:
Commerzbank
IBAN: DE47 2004 0000 0471 8888 00
BIC: COBADEFFXXX

Geschäftsführender Vorstand:

1.Vorsitzender:
Tobias Streckel
E-Mail: streckel@rh.tc.de
2.Vorsitzender:
Martin Tonner
E-Mail: tonner@rh.tc.de

Schatzmeister: Peter Lütjens
E-Mail: schatzmeister@rh.tc.de
Pressewart: Steffen Windelberg
E-Mail: media@rh.tc.de
Team Adlerpost: Jeanine Streckel & Sandra Gebhard; E-Mail: adlerpost@rh.tc.de
Grafik: design deern



GEMEINSAM STARK

Als moderner inhabergeführter Versicherungsmakler stehen wir Ihnen als Partner im gewerblichen und privaten Versicherungsmanagement zur Seite. Weltweit und hier vor Ort.

www.nw-assekuranz.de

NW Assekuranzmakler Hamburg GmbH & Co. KG
Airport Center, Flughafenstraße 52a, 22335 Hamburg
Tel. +49 (0)40 238889-0, Fax +49 (0)40 238889-89



NW Assekuranz
Global Insurance Broking



2021

Liebe Clubmitglieder

Es war ein verrücktes Jahr 2021: ein Riesenfrachter legte sich im Suezkanal quer und blockierte wochenlang die Durchfahrt, Richard Branson und Jeff Bezos lieferten sich ein Milliardärs-Battle als Weltraumtouristen und die ständig wechselnden Corona-Regeln brachten uns Sportvereine ins Schwitzen – und das ganz ohne Sport. So mussten wir auf unser beliebtes Oktoberfest verzichten, auf das Dartturnier und den Adlercup, und noch so vieles anderes.

Bin ich froh, dass wir vom RHTC uns diesem Wahnsinn gemeinsam gestellt haben: während die „Ever Given“ die restliche Welt von wichtigen Waren abschnitt, versorgten uns Andreas und Natascha zuverlässig mit warmen Speisen. Während Branson und Bezos ins All fliegen mussten, weil sie einfach nicht mehr wissen was sie mit ihrem vielen Geld machen sollen, feiert unser Hockey-Förderverein 5-jähriges Jubiläum – und die sagenhafte Summe von 100.000 Euro, die seit Gründung für den Verein gesammelt und für die Förderung der Spieler*innen ausgegeben wurden. Übrigens: Seit diesem Jahr können auch Tennisprojekte über den Förderverein schnell und unkompliziert gefördert werden (S. 34).

Ein großer Dank geht auch an alle Sponsoren und Unterstützer, die uns in dieser schwierigen Zeit die Treue gehalten haben.

Dieser starke Zusammenhalt hat mich das ganze Jahr über zutiefst beeindruckt, und uns alle ganz offenbar auch beflügelt hat. Selten wurden so viele neue Initiativen und Projekte gestartet: die „Adlerküken“, unsere Kleinsten der Kleinen, rocken seit dem Frühjahr den KuRa und die Tennis-



Tobias Streckel; 1. Vorsitzender des RHTCs

halle (S. 9), es gab gleich sieben Tennis- und Hockeycamps (S. 18; 25), und neu hinzugekommen sind auch interne Turniere für die Tennisjugend.

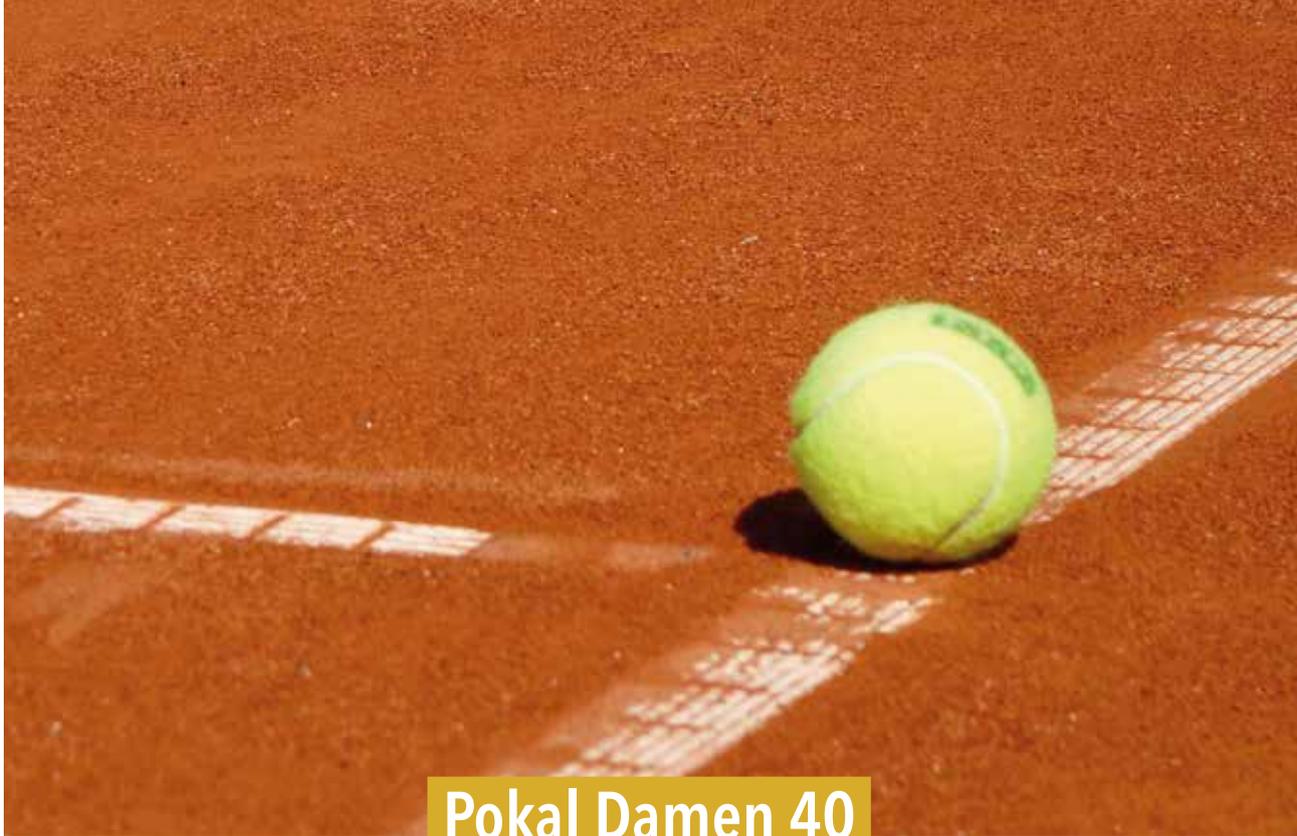
Neu ist auch das Stichwort für diese erste Ausgabe unseres Clubmagazins, das wir einem Relaunch unterzogen haben und nun „Adlerpost“ nennen. Sandra und Jeanine haben das Magazin aus Norberts Händen übernommen, der sich nach vielen Jahren im Dienste des Clubs eine Vorstandspause nimmt und somit auch sein Amt des Pressewarts an Steffen abgegeben hat. Wir danken ihm sehr für sein langjähriges Engagement! Gleichzeitig heiße ich das neue Adlerpost-Mediateam Steffen, Jeanine, Sandra und Petra herzlich willkommen.

Jetzt freue ich mich auf das neue Jahr. Auf die Wiederbelebung unserer Clubevents, und darauf gemeinsam unsere Teams anzufeuern und zu unterstützen. Auf die Erfolge, die wir feiern wollen im schönsten Club der Stadt.

Ich wünsche Euch allen frohe Weihnachten und ein gesundes und aktives Jahr 2022.

HERZLICHST EUER

Tobias Streckel



Pokal Damen 40

Die Netzjuwelen strahlen wieder

TEXT > KATHARINA RINNE



Wie für viele andere Mannschaften ruhten aufgrund der pandemischen Lage auch unsere spielerischen Aktivitäten zu Beginn des Jahres 2021.

Doch wir blieben in dieser Zeit nicht untätig, sondern nutzen die „Zwangspause“, um fleißig und auch erfolgreich die Werbetrommel für unsere Mannschaft zu rühren. Denn uns war auch in den trübsten Wintermonaten gewiss: Der nächste Sommer kommt bestimmt! Und wir wollen wieder in der Pokalrunde antreten!

Kaum, dass die Außenplätze freigegeben waren, starteten die Ersten von uns auch schon hochmotiviert und glücklich, endlich wieder die Schläger schwingen zu können; sei es morgens um 8.00 Uhr noch vor der Arbeit oder abends um 21.00 Uhr, in die anbrechende Dunkelheit hinein.

Als dann endlich auch wieder Doppel gespielt werden durften, organisierten wir an zwei Samstagen kleine interne Trainingsturniere. Hier trafen zum Teil erstmals die „Neuen“ auf die „Erfahrenen“ und der erste Schritt zum Teambuilding war getan. Die zu Beginn noch bestehende gegenseitige Reserviertheit wurde im Laufe des Sommers abgelegt. Nachdem wir im Corona-Sommer 2020 noch

unsere Meldung zu den Medenspielen zurückgezogen hatten, freuten wir uns nun, wieder in die Turniere zu starten, allerdings auch mit einer gewissen Besorgnis, ob wir die KL III halten können.

Diese Besorgnis war unberechtigt. Die noch turnierunerfahrenen „Neuen“ spielten in ihren Einsätzen mit einer ungezwungenen Leichtigkeit, die ihre Nervosität nicht erkennen ließ. Und die „Alten“ (dieses Wort wird hier im Dienste der Diktion verwendet) konnten an ihre guten Leistungen aus dem Jahr 2019 anknüpfen.

FAZIT

Die Damen Pokal 40 sind eine tolle Truppe! Wir haben es geschafft, innerhalb einer Saison aus neuen und aus erfahrenen Spielerinnen eine homogene Mannschaft zu werden, die sich nicht nur spielerisch ergänzt sondern auch zwischenmenschlich harmoniert. Dies werden wir auf unserer diesjährigen Weihnachtsfeier zu begießen wissen!!

Ach ja,und wenn wir mal ein Match verlieren, gilt das Motto: „Wir sind aber hübscher, als die Anderen!“ ✕

Die große RHTC-Namens-Challenge

Anna sucht Anna, sucht Anna sucht...



... alle anderen dürfen aber auch mitmachen!

Auf diesem Foto sind drei Jespers unseres Clubs abgebildet: Jesper Scholz (12, männliche U12), Jesper Roth (9, männliche U10) und Jesper Strobel (3,5 Jahre, Adlerküken). An einem schönen Sonntag im August genossen sie das Clubleben und posierten gerne kurz für dieses Foto.

DREI JESPER? DAS KÖNNT IHR DOCH BESTIMMT TOPPEN!

Wir rufen hiermit zur offiziellen Namenschallenge auf: Wer schafft es möglichst viele RHTC-Namenspartner zu finden und auf ein Foto zu bekommen? Endlich mal ein Vorteil für alle, die häufige Namen haben... Das Foto des Teams, das die meisten Personen gleichen Vornamens (Nachname geht auch, es darf aber nicht dieselbe Familie sein!) zeigt, wird die nächste Titelseite der Adlerpost küren! ☒



3x Jesper:
Jesper Scholz
 (12, männliche
 U12), **Jesper**
Roth (9, männ-
 liche U10)
 und **Jesper**
Strobel (3,5
 Jahre, Adler-
 küken).

**ALSO, LEGT LOS UND
 SCHICKT UNS EURE FOTOS
 BIS ZUM 10. FEBRUAR 2022
 AN:**

ADLERPOST@RHTC.DE

ALLE EINGESANDTEN FOTOS
 WERDEN IN DER NÄCHSTEN
 AUSGABE DER ADLERPOST
 VORGESTELLT.

Neue **FSJ**ler im RHTC

Unser schöner Club lebt von seinen leidenschaftlichen Mitgliedern, seinen engagierten Ehrenamtlichen, seinen festen Größen im Büro und im Trainerstab, und last but not least freuen wir uns über zwei neue motivierte FSJler, die tatkräftig unseren Club unterstützen möchten. Wir wünschen **Lara aus Hamburg und Jorge aus Kenia** viel Spaß und eine spannende Zeit bei uns.



LARA ANABEL ROSE

ALTER: 18
 AUSBILDUNG: ABITUR
 HOBBYS: TENNIS, LAUFEN, WORKOUTS
 DAUER FSJ: VORAUSSICHTLICH 6 MONATE

FSJ BEIM RHTC – WARUM MACHE ICH DAS ÜBERHAUPT?

Ich habe mich für ein FSJ im RHTC entschieden, da ich gerne etwas mit Kindern und Sport machen wollte. Zurzeit helfe ich bei den Adlerküken und unterstütze Anika im Büro. Beides gefällt mir sehr und ein FSJ hier im RHTC hat mich daher sehr angesprochen.

DARAUF FREUE ICH MICH: ICH FREUE MICH DARAUF DEM VEREIN EINE HILFE ZU SEIN.

In den Bereichen Tennis und Fitness hoffe ich, durch meine Sportlichkeit eine gute Unterstützung zu sein :) ✕



JORGE WABUKE

ALTER: 23
 AUSBILDUNG: ICH STUDIERE DERZEIT BIOCHEMIE AN DER UNIVERSITÄT JKUAT.
 HOBBYS: HOCKEY SPIELEN, SCHACH SPIELEN, REISEN, INS KINO GEHEN UND MUSIK HÖREN.
 DAUER FSJ: 12 MONATE

FSJ BEIM RHTC - WARUM MACHE ICH DAS ÜBERHAUPT?

Weil ich Hockey liebe und ein FSJ beim RHTC mir nicht nur die Möglichkeit gibt, meine Hockeyfähigkeiten zu nutzen, sondern auch von anderen beim RHTC zu lernen und mich in diesem Sport weiterzuentwickeln. Außerdem möchte ich mein Verständnis der deutschen Sprache und Kultur zu verbessern.

ICH FREUE MICH SCHON SEHR DARAUF: MEIN ERSTES SPIEL BEIM RHTC.

Was ich sonst noch gerne sagen möchte: Ich danke der RHTC-Gemeinschaft für diese Chance und freue mich darauf, Sie alle kennenzulernen. ✕

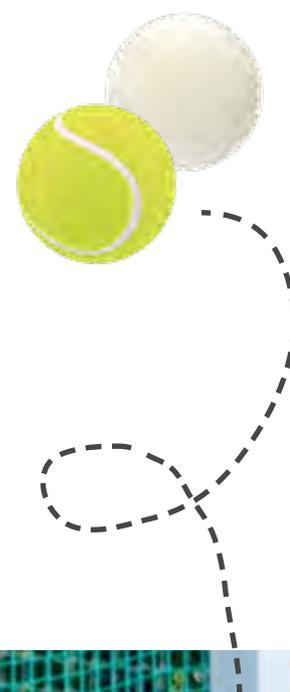


Die Youngster

Adlerküken auf Entdeckungstour

Unsere kleinsten Adler machen den Kunstrasen unsicher.

TEXT > ANIKA NIEMEITZ



Dieses Jahr im Sommer war es endlich soweit – unsere Kleinsten der Kleinen durften zum ersten Mal als Adlerküken unseren Kunstrasenplatz stürmen. Aber halt. Wie kam es dazu, dass 12 Kinder zwischen zwei und vier Jahren fröhlich auf dem Feld heruntollten und das ganz offiziell und ohne Halbzeitpause? Der Lockdown hat uns nochmal gezeigt, dass gerade unseren Jüngsten eine Tobeeinheit außerhalb der eigenen vier Wände fehlt. Schließlich sind die Ballschule oder der Hockey- und Tenniskindergarten erst für Kinder ab vier Jahren geeignet und damit aus Kindersicht meilenweit entfernt.

Die Idee die „Adlerküken“ zu gründen kam gleich gut an. Anika und Janna haben das altersgerechte Bewegungs- ▶



INFO

Trainingszeiten sowie Information zur Anmeldung und Kosten unter www.rhtc.de/kindersport/adlerkueken

angebot konzipiert und sich spannende Aktivitäten überlegt. Schnell wurden noch bunte und kreative Spielgeräte eingekauft - und los ging es.

Neben festen Rahmenpunkten wie einem Begrüßungs- und Abschlusslied erfreuten sich vor allem das allseits bekannte „Fischer, Fischer, wie tief ist das Wasser?“ und der immer neu gestaltbare Flussteste-Parcours großer Beliebtheit. Die letzten 15 der insgesamt 45 Minuten konnte jedes Kind noch das weitermachen, was besonders viel Spaß gemacht hat.

Unsere sportlichen und engagierten Trainerinnen Anika, Janna, Philippa und Lara zeigen unseren Adlerkücken den ersten spielerischen Umgang mit Bällen und motivieren die Kinder durch bunte und kreative Übungen ihre Motorik und Sensorik zu entwickeln.

Da Kinder, Eltern und auch das Trainerteam mit so viel Freude und Eifer auf dem Feld dabei waren, geht es munter weiter in die erste Hallensaison der Adlerkücken.

Wir freuen uns zu sehen, welche Abenteuer unsere Adlerkücken in der kleinen Sporthalle in der Kielkoppelstraße erleben werden. ☒



Dieter Brose

Meisterbetrieb • Innungsmitglied



**Wir sind umgezogen und
freuen uns, Sie in unserer neuen
Ausstellung zu begrüßen!**

Ulzburger Str. 358 • 22846 Norderstedt

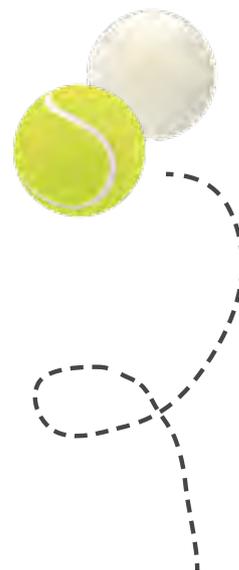
**Große Auswahl!
Viele Angebote und Aktionen!**

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Tel. (040) 529 47 66 • Fax 526 15 04 • Mo.-Fr.: 10.00 – 18.00 Uhr, Sa.: 10.00 – 16.00 Uhr

www.KACHELOFEN-und-KAMIN.de





>> Mit vollem Eifer den Erlebnisparkours gemeistert <<



↙
DAS MACHT SPASS: das erste Mal auf das Tor schießen, Hindernisse überwinden, bei Wasserspielen die Geschicklichkeit schulen oder einfach mal mit Mama Ball spielen.





1. Herren Adlerteam

Adlerteam auf Erfolgskurs

TEXT BASTI MILLER

Nach zwei Vizemeisterschaften auf dem Feld, dem leider verlorenen Aufstiegsspiel gegen DHC Hannover in der Halle und den etwa 12 oder 18 Monaten unregelmäßigen oder ausfallenden Trainings- und Punktspielwochen, startete das Adlerteam im August 2021 in eine etwas holprige Vorbereitung. Ungewohnten Schwächen im defensiven Zweikampfverhalten und im Torabschluss folgte ein guter Start in die Feldsaison. Zum Zeitpunkt dieses Textes, Anfang Oktober, sind wir ungeschlagen mit drei Siegen und einem Unentschieden und erwarten das letzte Punktspiel gegen den HTHC 2, ehe es in die Hallensaison geht.

All das wisst ihr wahrscheinlich längst. Ihr seid entweder bei den Spielen dabei und feuert uns an, oder lest direkt im Anschluss den Newsletter und fiebert dann auch schon dem nächsten Spiel entgegen. Dafür sind wir unendlich dankbar und wollen euch mit diesem Text kurze, aber ganz besondere Einblicke ins Mannschaftsinnere gewähren.

WAS GEHT IM ADLERTEAM VOR? WIE IST DAS SEELENLEBEN?

Als Seele des Adlerteams könnte zweifelsfrei Berti beschrieben werden. Da dieser Text damit jedoch schnell beendet wäre, wird hier notgedrungen auch noch über andere Teammitglieder geschrieben.

DER KOPF

Der Kopf des Adlerteams bewegt sich neben all den technischen und taktischen Anforderungen des Hockeysportes ebenso zwischen Einkaufslisten, Zukunftsfragen, Verlustängsten und den Alltäglichkeiten des Lebens umher. Wie bekomme ich die Kiste Wasser zum Spiel? Ab wann findet Markus es doof immer der Fahrer zu sein? Wann macht Berti seinen Führerschein? Soll ich in Hamburg studieren oder doch den Fehler machen und Stadt und Mannschaft verlassen? Und wenn viele junge Spieler auswandern: werden wir in fünf Jahren noch konkurrenzfähig sein oder lieber über eine Anmeldung als 4. Herren nachdenken? Wo und wie bekommt man eigentlich neue Spieler? Wird alles zu hitzig, behält nur Ulle einen kühlen Kopf.

DIE ARME

Alle sind sich einig. Ohne Bizeps geht gar nichts. Und wenn Berti (oder Alex und Tobi als seine Stellvertreter) die Kapitänsbinde würdevoll tragen soll, muss er in diesem Bereich noch zulegen. Bei Dennis' Oberarm wird Berti zumindest neidisch. Und wenn Data einarmige Liegestütz macht, verlässt er schnaubend den Platz. Wie Finns Motto jedoch treffend besagt: Man braucht nicht nur Muskeln, man muss sie auch einsetzen. Und so kommt es hin und wieder vor, dass der „härteste Spieler der 3. Verbandsliga“ auch die Regionalliga erschüttert.

DAS HERZ

Das Herz des Adlerteams schlägt glasklar für den Hockeysport. Für einen satt getroffenen Schlag in den Winkel. Natürlich nur von Florian im Training - aber wer weiß, vielleicht gelingt ihm dieser eine, dieser besondere Schuss nochmal vor Publikum. Das Herz des Adlerteams schlägt ebenso für ein hart gelegtes Brett, ein gut abgestimmtes Tackling in der Defensive und all die anderen wunderbaren Dinge, die die Vielseitigkeit des Hockeysportes so ausmachen.

Seit vergangenem Jahr ertönen jedoch, ebenso leise und zaghaft wie kräftig und stolz, viele kleine Schläge kindlicher Art. Das Herz des Adlerteams bewegt sich ebenso zwischen der





Liebe zur Familie, dem neuen Nachwuchs und der Liebe zum Sport. Und so kam es vor, dass der ein oder andere Spieler in der Vorbereitung gänzlich verloren im Hotelbett lag. Die erste Nacht ohne Baby seit sechs Monaten: Wacht man trotzdem alle drei Stunden auf? Wie geht Schlafen? Gibt es Nachrichten von Zuhause? Wenn dann während eines Heimspiels Hockey und Familie zusammentreffen und die Parkplatzsuche auf der Terrasse - aufgrund der Kinderwagendichte - schwieriger ist als das Abstellen des Autos, wird das Ergebnis des Spiels ebenso schnell vergessen, wie die Kinder in den Arm genommen. Vor- ausgesetzt man findet das Richtige.

DER BAUCH

Der Bauch des Adlerteams wird öfter gut gefüllt. Hauptsächlich mit Punkten nach Pflichtspielen. Das Adlerteam ist aber ebenso erfolgshungrig wie snacksüchtig. Und wenn Tom Brady an jedem verdammten Sonntag vier Touchdowns wirft, mutiert Pelle vor Stolz zum Snackosaurus, hebt die Brust und nuselt in Richtung des überfüllten Klappsofas in Tims Medienkammer: Ich hab's euch ja gesagt. GOAT. Das ist mein Mann. Wir machen jetzt Salatdiät.

FAZIT

Das Adlerteam ist ein Ort, an dem Gegensätze aufeinander- treffen. Schüler, Studenten, Familienväter - aber eben haupt- sächlich Freunde, für die Alter keine Rolle spielt. Die gemeinsam von alten Geschichten längst vergessener Spieler schwärmen und zusammen neue erleben. Die auf und neben dem Platz zu- sammenwachsen. Die gemeinsam Joggen, Football gucken, Essen gehen, schwitzend für die Uni lernen oder Hochzeit feiern. Im Adlerteam wird Hockey zu einer Mischung aus Spaß und Leistung. Es werden miteinander Erfolge gefeiert oder füreinan- der Häuser gebaut (in der Hoffnung, dass die Wände halten). Vielen bedeutet es viel, aber eben nicht alles. Es ist ein Ort, an dem Hockey gelebt wird und das Leben geteilt. Und wer zu spät kommt, bekommt einen Strich von Felix. ✕



LINKS Konzen- tration vor der Ausführung der kurzen Ecke rund um Keeper Jannik

OBEN Torjubil von Kaptän Basti aka. Berti mit Finn und Markus

RECHTS Wir haben in dieser dynamischen Angriffs- zene einen Walter versteckt. Finde ihn!





Vitamin-**A**-dler

Diesmal mit... Jan und Susanne Staack

Der Klammerhai- keiner lächelt schöner

Der RHTC ist nicht „nur“ ein herausragender Sportverein, seine Mitglieder bilden zudem ein umfassendes Netzwerk, das wir Euch ab sofort an dieser Stelle präsentieren möchten.

FRAGEN > SANDRA GEBHARD



Wie schön, dass wir unsere neue Rubrik „Vitamin Adler“ mit Euch starten dürfen! Seit wann seid ihr denn Mitglieder im schönsten Club der Stadt?

Susanne ca. seit 2010, Jan seit seinem 6. Lebensjahr.

Wann kann man Euch am besten auf der Anlage antreffen, und welches ist dort Euer Lieblingsort?

Susanne am Freitag um 8.30 Uhr auf dem Tennisplatz – Jan Donnerstagabend, erst auf dem Hockeyplatz mit den 3. Herren,

und danach auf der Terrasse mit dem ein oder anderen Getränk. Freitags um 18.00 Uhr mit dem Präsidenten. Wir spielen dann etwas das wir Tennis nennen, auch wenn es nicht so aussieht.

Gab es in den letzten Monaten einen besonders schönen Moment, den ihr zusammen mit anderen RHTC-Freunden erlebt habt - und mit uns teilen mögt?

Das erste Mal wieder Tennis und Hockey spielen nach dem Corona Shutdown, Freunde treffen und gemeinsam Sport treiben zu können war dieses Jahr der schönste Moment.

Ihr habt Euch gemeinsam „Klammerhai“ aufgebaut, eine Praxis für Kieferorthopädie in Bergedorf. Deshalb eine Frage an Euch Experten: Beim Thema Mundschutz stel-

len sich vielen Hockey-Eltern die Haare auf: die Schienen sind meist zu klein, zu groß, zu zerkaut, zu uncool, im Spiel mehr draußen als drinnen.... Was empfiehlt ihr?

Ein individuell angefertigter Mundschutz liegt wesentlich dichter an den Zähnen als „Boil & Bite“ Versionen und kann so die Kraft deutlich besser verteilen. Allerdings macht es erst Sinn einen solchen anzufertigen wenn alle bleibenden Zähne da sind.

Mit welchen Fragen und Problemen können sich RHTC-Mitglieder sonst noch an Euch wenden?

Sehr gerne mit Fragen zu „schiefen“ Zähnen. Wir helfen aber auch gerne beim Gin Tonic austrinken und beim Spenden einsammeln für den Förderverein....

Wobei könntet ihr Hilfe gebrauchen? Zum Abschluss habt ihr jetzt die einmalige Chance, eine Frage an mehr als 800 Mitglieder zu richten: Plagt Euch der Buchsbaumzünsler? Sucht ihr verzweifelt nach dem perfekten Ort zum Tannenbaumschlagen? Oder wollt ihr für Weihnachten ein professionelles Flöten-Quintett buchen?

FRAGE: „Wie macht man perfekte Weihnachtsklöße? Unsere enden meist in einer fugenkittartigen Konsistenz.“

Sachdienliche Hinweise für Familie Staack bitte per Mail an adlerpost@rhtc.de.

Vielen Dank Euch!



Die moderne und freundlich gestaltete Praxis lädt Kinder und ihre Eltern ein sich wohl zu fühlen. Einfach ab auf den Stuhl - Susanne und Jan sorgen schon für ein schönes Lächeln.



Gruftys on Tour

Hockey meets SwinGolf

Unser letztes Event war lange her und fand im Oktober 2020 statt – wir tauschten die Hockey Schläger gegen das Tennis Racket, motiviert durch Tennistrainer Konrad und verbunden mit einem tollen kulinarischen Abschluss mit italienischem Büfett bei Natascha und Andreas.

Was danach kam wissen alle – Lockdown und eine viel zu lange Corona bedingte Auszeit ließen das Sportler-

herz bluten. Der Trainingsbetrieb konnte ja glücklicherweise zwischenzeitlich wieder aufgenommen werden und die Lust auf ein gemeinsames Erlebnis neben dem Hockeyplatz stieg.

Es wurde also allerhöchste Zeit für ein spaßiges Event im Rahmen der Grufty-Reihe „Der Rote Faden“. Den Faden nahm Jule auf und organisierte unseren Ausflug in das beschauliche Bergrade, gelegen in der Schleswig-Holsteinischen Tiefebene nördlich von Trittau. Bestes Wetter inklusive: Der gefühlt heißeste Tag in diesem Sommer, der 19. Juni, hat uns einiges abverlangt.

Nach erfolgtem Check-In wurden wir mit Bollerwagen für Kaltgetränke und Spielgeräten ausgestattet und Technik und Spielregeln wurden erläutert. Und so lagen die unendlichen Weiten des herrlich gelegenen 18-Loch-Platzes vor uns. Einige wussten schon was passieren würde, denn wir waren nicht das erste Mal hier, u.a. haben wir hier Doris' 60. Geburtstag gefeiert.

Die Herausforderungen beim SwinGolfen sind kurz beschrieben: 1. Ball treffen, 2. Die richtige Richtung finden, 3. Ball im Gebüsch finden, 4. Ruhe bewahren, 5. Nicht zu viel denken vorm nächsten Schlag, 6. Trinkpausen, 7. Die richtige Anzahl der Schläge notieren, 8. Den Spaß nicht verlieren....

Letzteres war natürlich die geringste Herausforderung. Wir waren alle sooo froh endlich wieder unbeschwert gemeinsam Spaß zu haben. Es war super lustig, gekrönt vom Einkehrschwung im wunderschönen Hof Café Uppen Barg. Bei leckeren Burgern und Schorle haben wir den Nachmittag dann gemütlich ausklingen lassen. Ein Ausflug hierher lohnt sich auf jeden Fall, wahrscheinlich werden auch wir noch öfter die Golf-Schläger schwingen.

Zwischenzeitlich hatten wir noch ein wunderschönes Sommerfest, ausgerichtet von Elke und Maurizio, und freuen uns jetzt auf einen goldenen Herbst und das eine oder andere zukünftige Event, über das wir dann wieder gerne berichten!

Lieben Dank an Jule, Elke und Maurizio!

Ein dreifach Grufty Hui

Eure Gruftys

REHAAKTIV

THOMAS DAHL

**Krankengymnastik
Sportphysiotherapie
Med. Aufbautraining
private Leistungen
Therapieberatung**

Termine nach Vereinbarung

Tel. 675 61 688

Schweriner Str. 10 · 22143 Hamburg
im Rahlstedt-Center



Endlich wieder Damen 40



Klassenerhalt **erfolgreich** geschafft!

TEXT & FOTO > ANIKA NIEMEITZ

Zum ersten Mal spielten wir diese Saison Damen 40 - und das nach einer Sommer- und einer Wintersaison ganz ohne Spiele! Somit lagen die letzten Matches weit zurück, und umso größer war unsere Freude auf eine große Staffel mit gleich sieben Spielen.

Es wurde eine sehr spannende Saison mit durchweg engen Ergebnissen. Großartig war vor allem auch das Mannschaftsgefühl, das durch unsere neuen Teamhoodies und Teamshirts in der fröhlichen Farbe Ocean-

Ü40

blue noch verstärkt wurde. Aktuell besteht die Mannschaft aus 12 hochmotivierten Spielern. Jeder ist voll dabei und hat große Lust zu spielen, oder kommt zumindest zum Unterstützen vorbei. Das ist wirklich wunderbar, da wir auch Zeiten hatten, in denen wir manchmal nur knapp abgezählt sechs Spieler waren. Es ist unheimlich schön, dass wir in den letzten Jahren so zusammengewachsen, Neuem gegenüber aber dennoch offen sind, und uns auch neben dem Platz etwas zu sagen haben.

Mädels ihr seid großartig! Und ich freue mich auf die Wintersaison, die uns dann eine Klasse höher in der Nordliga erwartet.

Eure Anika



Tenniscamp 2021



Spaß & Gemeinschaft rund um die Filzkugel

TEXT > STEFFEN WINDELBERG

Mehr als 60 Kids und Jugendliche im Alter von sechs bis 16 waren in diesem Jahr bei unseren Ferien-Tenniscamps dabei. Das erste Camp fand direkt zu Ferienanfang vom 24. bis 27. Juni statt und das zweite Camp am Ende der Sommerferien vom 31. Juli bis 4. August. Das Wetter zeigte sich bei beiden Camps tennisfreundlich und nur an einem Tag mussten wir beim zweiten Camp zeitweise in die Halle ausweichen.

Zu Beginn wärmten sich die Kids an jedem Campstag mit einer Laufrunde rund um den Kunstrasenplatz sowie Laufspielen auf. Danach ging es in alters- und leistungsgerechten Gruppen auf den Court.

Beliebte Übungen waren die berühmte „Bombe“, bei der die Trainer versuchen die Kinder mit Bällen zu treffen, Tennis-Baseball auf dem Kunstrasen und natürlich jedes Match auf dem Kleinfeld, Drei-Viertelfeld oder dem Großfeld. Beide Camps endeten mit einem spannenden Abschlusspiel Trainer vs. Kids.

Ein herzliches Dankeschön geht an alle Organisatoren und Trainer*innen der Camps!



Schaut Euch das Tenniscamp als Instagram-Story an:
Folgt [rhtc.hh](https://www.instagram.com/rhtc.hh) und klickt auf die Story





Tennisturnier

Starke Saison & Leistung der U8/9

Wie läuft eigentlich ein echtes Tennisturnier? Wie zählt man? Wie fühlt es sich an, im sportlichen Wettkampf auf dem Platz „richtige Spiele“ zu spielen? All dies konnten unsere Tennis-Kids der Altersklassen U8, U9 und U10 beim vereinsinternen Kinder-Tennisturnier am 11. September erfahren.

Petrus war an diesem Tag Tennisfan, es war trocken und die Temperaturen angenehm. So trafen sich circa 35 Kids am Samstagmorgen auf der Anlage. Es gab ein richtiges Tennistableau mit einer Haupt- und eine Nebenrunde.

SPIELEN UND PUNKTE SAMMELN

Die Kids der Altersklasse U10 spielten bereits auf dem ¾-Feld, die U8- und U9-Kids jeweils auf dem Kleinfeld. Für sie bestand eine Tableaurunde aus 10 Minuten Spiel plus Mehrkampf mit den drei Disziplinen Ballweitwurf, Weitsprung aus dem Stand und Bälle sammeln-Contest. Mit dem gewonnenen Tennisspiel sammelten sie zwei Punkte, für jede Mehrkampf-Disziplin gab es jeweils einen Punkt. So hatten die Kinder trotz einer Spielniederlage noch die Chance, die Runde zu gewinnen. Die U10-Kids spielten jeweils Spiele von 20 Minuten.

MEDAILLEN, POKALE UND NASCHIS FÜR ALLE

Auf insgesamt vier Tennisplätzen ging es mit Applaus der Zuschauer und flüssig durch das Tableau. Am Ende erhielten alle Kinder ein Tüte Naschi sowie Medaillen. Einen Pokal erhielten die jeweils besten Drei in jeder Altersklasse. Dies waren:



- ALTERGRUPPE U8/U9
1. Anton Windelberg
 2. Jonas Kleffner
 3. Lukas Kluck

- ALTERSGRUPPE U10
1. Mattes Henninger
 2. Leander Lösche
 3. Anton Rieback

Ein großes Dankeschön geht an alle Organisatoren und Helfer an diesem Tag!





Saison der Tennisdamen

Spiel, Satz & Hamburg-Liga

TEXT > STEFFEN WINDELBERG

Wir Tennisdamen absolvierten in diesem Jahr eine sehr erfolgreiche Saison, die wir mit dem Aufstieg in die Hamburg-Liga krönten.

SAISONVERLAUF

Unsere Saison startete etwas turbulent, da drei Spielerinnen der 1. Damen-Mannschaft kurz vor Saisonstart den Verein gewechselt haben. Dadurch trat die 1. Mannschaft nicht mehr in der Nordliga an. Stattdessen rückten die übriggebliebenen Spielerinnen in die 2. Mannschaft und bildeten gemeinsam die Tennis-Damenmannschaft des RHTC 2021. Unsere Mannschaft war dadurch stark und unsere Erwartungen an eine erfolgreiche Saison in der Klasse 2 des Hamburger Tennisverbandes durchaus gerechtfertigt.

Direkt im ersten Punktspiel erlebte dann aber Alina ihr „Match des Todes“. Es stand 6:7 und 1:5 gegen sie. Alina berichtet: „Meine Gegnerin war eine Laufmaschine. Sie holte alle Bälle und spielte sie einfach nur hoch rein. Ich dachte mir schon: Wenn ich das hier verliere, dann wird das

mein letztes Spiel gewesen sein.“ Aber dazu kam es nicht. Denn Alina gab nicht auf, drehte das Match und gewann nach circa drei Stunden Spielzeit. Das ist Tennis!

Anja hatte ihr besonderes Match der Saison am 28. August gegen eine sehr ehrgeizige, 22 Jahre (!) jüngere Gegnerin des MTHC. Es war schon vom Wetter ein Kuddelmuddeltag mit Regenspauzen, Verzögerungen und teilweise Spielen in der Halle. Nach 3:6 im ersten Satz drehte Anja auf und holte sich den zweiten Satz mit 6:2. Dann fingen die Muskelschmerzen im Bein an. Anja dachte es sei nur ein Krampf, spielte unter Schmerzen weiter und holte sich den Matchtiebreak mit 10:7. Erst nach dem Match stellte sich heraus, dass es kein Krampf, sondern eine Muskelverletzung war. Was für ein Kampfgeist, wow!

Eine dritte Anekdote ist das Spiel bei Klipper wert. Hier erwartete unsere Damen eine starke Konkurrenz, doch durch Verletzungen und Termine war die Gegnermannschaft nicht komplett. Unsere Tennisdamen hingegen schon und sie gewannen souverän mit 8:1. Dabei lagen beim Gastge-



SUPERSAISON

- 1. Platz in Klasse II des HTB und damit Aufstieg in die Hamburg-Liga
- 12:0 Punkte (Heim 6:0, Gast 6:0)
- 42:12 Matchpunkte (Einzel 30:6, Doppel 12:6)
- 3 x 8:1-Sieg in sechs Punktspielen



ber die Nerven blank. Es wurde viel diskutiert und bei Annis klarem 6:2-Sieg waren doch tatsächlich zwei Schiedsrichterinnen notwendig, um das Match ohne Diskussionen mit Müttern und Gegnerin sauber zu Ende zu spielen. Anni berichtet: „Auch Verlieren muss gelernt sein. Das musste meine Gegnerin noch üben.“

TEAMGEIST, GEMEINSCHAFT UND SPASS AM SPORT

So stark wie auf dem Platz, so verbunden sind wir Tennisdamen auch außerhalb des Courts. Das Mannschaftsgetränk Aperolchen genießen wir gemeinsam nach jedem Spiel und Training. Mannschaftsführerin Anja erzählt: „Wir unterstützen uns bei unseren Matches, feuern uns an, und wenn es sein muss, werden Muskeln getaped, Wirbel eingerenkt und Ibus verteilt, um uns wieder fit für das Spiel zu machen! Denn bei uns gibt's kein Aufgeben, sondern nur unsere bewährte Kampfansage: **LET'S FETZ!**“

DIE MANNSCHAFTSMITGLIEDER

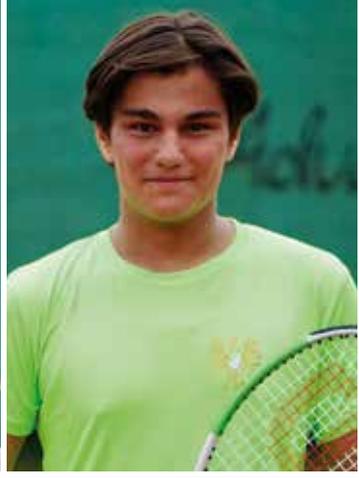
11 Spielerinnen spielten in dieser Freiluftsaison für unsere Mannschaft:

- **Angelina Baberz** ist seit 2019 im RHTC und unsere Nummer 1.
- **Elisa Scholz** spielt seit Winter 2018 im RHTC und ist unsere Nummer 2.
- **Anni Fischer** schlägt seit mehr als 10 Jahren die Filzkugel im RHTC und ist bei uns auf Nummer 3 gesetzt.
- **Alina Schiecke** spielt ebenfalls seit über 10 Jahren im Club und ist unsere Nummer 4.
- **Caroline Harms** ist seit 21 Jahren im Verein und unsere Nummer 5.

Die weiteren Startplätze nehmen mehrere Spielerinnen ein:

- Lena Ludewig schwingt seit 2014 den Schläger im RHTC.
- Cara Schümann ist seit circa fünf Jahre im Verein.
- Anja Okon ist seit über 20 Jahren dem RHTC treu.
- Annika Bamberger ist seit 2008 im RHTC und seit circa vier Jahren in unserer Tennis-Mannschaft.
- Louisa Bamberger spielt seit zwei Jahren in der Mannschaft.
- Katharina May ist kein festes Mannschaftsmitglied, aber für das Team gemeldet und hat ausgeholfen, wenn Spielerinnen fehlten.







RHTC 2021



DER KLAMMERHAI DRÜCKT DEN ADLERN SEINE FLOSSE!

Haut sie alle
wech! Aber nicht auf
die Zähne ...



**PRAXIS FÜR
KIEFERORTHOPÄDIE**

**DR. SUSANNE & JAN STAACK
WEIDENBAUMSWEG 6
21029 HAMBURG**

**FON 040 724 43 20
INFO@KLAMMERHAI.DE
WWW.KLAMMERHAI.DE**



Hockey-Camps 2021

TEXT > PHILIPP SCHOLZ



Auch im Coronajahr 2021 (und vielleicht gerade deswegen) konnten die ca. 200 Kinder und Jugendlichen der Hockeyabteilung an insgesamt sechs verschiedenen Hockeycamps teilnehmen. Bis auf die Herbst- und Winterferien – mangels eigener Hockeyhalle – findet quasi in allen Schulferien ein solches Campangebot statt.

Los ging es auch in diesem Jahr zum 4. Mal in der zweiten Woche der Märzferien mit dem Märzcamp. Hierfür gab es in den Tagen vor Campbeginn noch mehrere Anmeldungen, so dass insgesamt 39 Kinder und Jugendliche mit den Trainer*innen Jenny, Jan, Jannis und Lauritz zusammen sporteten. Behördliche Auflage war zudem, dass nur Kinder unter 14 Jahren teilnehmen durften. Als Goodie gab es unter an-

derem der Witterung entsprechend einen grünen Hoodie unseres Sponsors DCD. Das Camp wurde von den Kindern großartig angenommen und war für alle eine tolle Vorbereitung auf die Feldsaison. Steffen Windelberg schenkte den Kindern und deren Familien zudem überragende Fotos für die Wohnzimmer.

Aufgrund dieser guten Erfahrungen wurde dann auch direkt ein Maicamp organisiert. Hier meldeten sich bereits 48 Kinder an, die von insgesamt zehn Trainer*innen betreut wurden. Hervorheben möchte ich hier Till Eckholt, der die Woche über ohne Gehalt als Trainer aushalf. Der Organisator rief noch sein gesamtes pädagogisches Repertoire ab, um ihm zumindest ein paar Euro geben zu dürfen – und scheiterte kläglich, Till wollte einfach nur dabei sein. Stark. ▶



Unsere Teams bei den Sommercamps, von links oben im Uhrzeigersinn: Malte B., Malte K. und Elisa mit ihrer U14-Gruppe. Lauritz und Leo mit ihrer U12-Gruppe. Die U10-Gruppe mit Nele, Leo und Malte S. Unsere U8-Gruppe mit Sarah und Sophie.





Das Trainerteam Jenny, Jan, Jannis und Lauritz mit den 39 Kindern des 4. Märzcamp, bestens ausgestattet mit Hoodies unseres Sponsors DCD.



Auch hier bekamen die Kinder einen seitdem oft getragenen roten Pulli unseres Sponsors DCD und eine schicke, warme Mütze von BHP, da der Mai ja überraschend kalt war. Die Königsdisziplin, ja quasi das Alpe d'Huez der Hockeycamps stellen aber natürlich die Sommercamps dar. Hier entschied man sich für ein Camp weniger als 2020, da aufgrund der Pandemielage vor allem bei Jugendlichen über 14 eine gewisse Anmelde-Zurückhaltung zu spüren war. An den ersten beiden Camps nahmen insgesamt 67 Kinder teil, und am letzten, großen Camp, das über sieben Tage ging, weitere 85. Hier konnte zum Glück wieder gezeltet werden, für viele Kids DAS Highlight des Hockeyjahres. Hervorzuheben ist auch das in diesem Sommer besonders großartig harmonisierende Trainer*innenteam mit Malte & Malte & Malte, Leo, Sophie, Lauritz, Sarah, Elisa, Nele und Jannis, das wunderbar mit den Kindern und Jugendlichen umzugehen wusste. Leider musste das traditionelle Abschlussturnier am Sonntag, das nach zwei Jahren mal wieder stattfinden konnte, in der Mitte wegen Starkregens abgebrochen werden – ein nicht perfekter Abschluss eines ansonsten recht perfekten Campjahres. Im kommenden März geht es dann wieder weiter mit dem Märzcamp 2022. ☒



Trainerteam:
vlnr: Lauritz Erb, Leo Schmidt, Malte Schmidt, Malte Klaasen, Malte Buchholz, Sarah vom Wahlen, Elisa Kurz, Nele Daum.

Unten: Das Abschlussturnier, kurz bevor es wegen Starkregens abgebrochen werden musste.



Philipp Scholz



Wir haben mit einer Instagram-Story das dritte Hockecamp begleitet:
Folgt rhtc.hh und klickt auf die Story



Unser Hockeycamp-Foto hat erneut den ersten Platz beim Fotowettbewerb des Hamburger Hockeyverbands gewonnen. Kein Wunder bei diesem tollen Foto, für das anlässlich der Olympischen Spiele alle Kinder und Trainer zusammenkamen!



Ruge
BESTATTUNGEN
G M B H

Seit 1923 Ihr zuverlässiger Begleiter im Trauerfall

- Erd-, Feuer-, See-, Baum-, Natur-, Diamant- und Anonym-Bestattung
- Moderne und traditionelle Abschiedsfeiern und Floristik
- Überführungen mit eigenen Berufsfahrzeugen
- Hygienische und ästhetische Versorgung von Verstorbenen
- Eigener Trauerdruck mit Lieferung innerhalb 1 Stunde möglich
- Bestattungsvorsorgeberatung
- Kostenloser Bestattungsvorsorgevertrag mit der Bestattungsvorsorge Treuhand AG
- Erledigung aller Formalitäten
- Trauergespräch und Beratung auf Wunsch mit Hausbesuch

Wir unterstützen Sie mit unserer langjährigen Erfahrung, bewahren Traditionen und gehen neue Wege mit Ihnen.

Wir sind Tag und Nacht für Sie erreichbar
Telefon: (040) 6 72 20 11

Rahlstedter Straße 23 und 158
Hamburg-Rahlstedt

info@ruge-bestattungen.de
www.ruge-bestattungen.de



Soci@l Media **RHTC digital**

Immer informiert - immer dabei

Unsere Adlerpost versorgt Euch drei Mal im Jahr mit Berichten und Geschichten aus unserem Club. Tages- und wochenaktuell informieren wir Euch auf unseren digitalen Vereinskälen. Hier kommt ein Überblick:

SOCIAL MEDIA

Auf Instagram und Facebook versorgen wir Euch laufend mit Ergebnissen, Spielberichten, Videos und Eindrücken aus dem Club.



www.instagram.com/rhtc.hh



www.facebook.com/RahlstedterHTC

NEWSLETTER

Unser RHTC-Newsletter ist die wichtigste Informationsquelle für Termine, Ergebnisse, Spielberichte sowie Vereins- und Vorstandsinfos.

Jedes Clubmitglied sollte die RHTC-News abonniert haben, um stets auf dem Laufenden zu sein.

Du hast ihn noch nicht abonniert?
Dann klick Dich hier rein:

www.rhtc.de/der-club/rhtc-newsletter

HOMEPAGE

Unsere Homepage zeigt Euch auf der Startseite unsere aktuellen Instagram-Posts. Hier könnt ihr diese anschauen und lesen, ohne selbst ein Konto zu haben.

www.rhtc.de

EBENFALLS FINDET IHR HIER:

- Terminkalender
- Trainingsplan unserer Hockeymannschaften
- Termine der Heimspiele der Tennismannschaften
- ... und natürlich alle Infos zum Verein, dem Vereinsleben und vieles mehr rund um unseren Club.



rahlstedter strasse 41
22149 hamburg

telefon: 040 - 672 33 00
telefax: 040 - 672 87 52


hirsch
apotheke
rahlstedt
michael peitz

Unsere Öffnungszeiten:
Mo - Fr 8.30 - 13.00 Uhr
und 14.30 - 18.30 Uhr
Sa 8.30 h - 12.00 Uhr

Internet: www.hirsch-apotheke-rahlstedt.de



Hockey-Trophy-Berlin

Souverän verteidigt, Jungs

Verdienter 3. Platz nach einer tollen Mannschaftsleistung für unsere mU10 bei der Berliner Hockey Trophy in Prenzlauer Berg.

TEXT > TANJA HOYER



Anfang September reiste eine kleine Delegation unserer mU10-Mannschaft in die Hauptstadt, um an der Berliner Hockey Trophy in Prenzlauer Berg teilzunehmen. Nach langer Zwangspause konnte der Adler-Nachwuchs endlich mal wieder Turnierluft schnuppern und sich mit Mannschaften auf unbekanntem Terrain messen. Ausrichter war der Berliner Club Rotation Prenzlauer Berg, der in Eigenregie ein toll organisiertes Turnier auf die Beine gestellt hat. Selbst die letzten Spiele am Sonntag wurden pünktlich angepiffen. Und das bei insgesamt 37 Mannschaften (wU08, mU08, wU10, mU10) und etwa zehn Mal so vielen Spielern. Chapeau! Ein großer Spaß nicht nur für die Spieler, sondern auch für die mitgereisten Eltern. Zumal am Ende ein sensationeller dritter Platz zu Buche stand. Aber der Reihe nach: Insgesamt traten zwölf Mannschaften aus Berlin, Brandenburg, Bremen, Nordrhein-Westfalen und Hamburg in zwei Gruppen gegeneinander an. Ilja, Nicolas, Bennet, Lennart, Felix, Jesper, Emilian, Henrie und Kilian stiegen am Samstagnachmittag in das Turniergeschehen ein und erwischten mit drei Siegen und 7:0 Toren einen Traumstart. Danach war die Marschroute klar: Direkter Halbfinaleinzug! Denn nur die beiden Gruppenersten hatten die Chance auf einen Podestplatz. Allerdings wartete im letzten Spiel des Tages die ebenfalls ungeschlagene Mannschaft vom Club an der Alster. Ein schnelles Gegentor, eine ausgezeichnete gegnerische Manndeckung und etwas müde Beine unserer Junior-Adler hatten leider die erste Niederlage zur Folge. Am Ende stand es 1:5. Damit war also das letzte Gruppenspiel am Sonntagvormittag gegen das punktgleiche Team von Blau Weiß Ber-

lin wegweisend. Aufgrund eines schlechteren Torverhältnisses würde der Halbfinaleinzug nur mit einem Sieg gelingen.

HALBFINALEINZUG

Absolut fokussiert und motiviert zeigten unsere Jungs gegen das Berliner Team ihre beste Turnierleistung und sicherten sich unter Trainer Tobi Streckel den Halbfinaleinzug mit einem 2:0. Klasse! Das schnelle Führungstor sorgte für den nötigen Rückenwind, der aber zum Leidwesen der nervösen Eltern am Spielfeldrand nicht gleich in weitere Tore umgewandelt werden konnte. So wurde das Spiel zu einer absoluten Zitterpartie mit Chancen auf beiden Seiten. Erst kurz vor Schluss fiel das erlösende 2:0. Wenig später ertönte der Abpfiff und der Halbfinaleinzug wurde ausgelassen bejubelt. Dort wartete das bisher ungeschlagene Team von Rotation Prenzlauer Berg 1. Trotz einer guten Spielleistung musste sich unser Adler-Nachwuchs dem besseren Team nur knapp mit 0:1 geschlagen geben. Nach einer kurzen Phase der Enttäuschung kam der Kampfgeist aber zurück und das Mannschafts-Ziel für das Spiel um Platz 3 war klar: Ein Sieg gegen das Team aus Bremen. Erneut profitierten die Rahlstedter von einem frühen 1:0, so dass sie in aller Ruhe ihre Überlegenheit ausspielen konnten und sich den Platz auf dem Podest mit einem souveränen 5:0 sicherten. Nach fünf Siegen, nur zwei Turnier-Niederlagen gegen die Teams auf Platz 1 (Club an der Alster) und Platz 2 (Rotation Prenzlauer Berg 1) und einer positiven Torbilanz (15:6) nehmen die Jungs eine absolut verdiente Bronzemedaille mit nach Hause. ❖



Stolz wie Bolle: Ilja, Nicolas, Bennet, Lennart, Felix, Jesper, Emilian, Henrie und Kilian gelang mit drei Siegen und 7:0 Toren ein Traumstart.



Für die Spielerinnen und das Trainerteam unserer wU12 war von Anfang an klar, dass eine Saison nach den vielen Lockdowns und unzähligen Änderungen der Regeln in so gut wie jedem Bereich schwierig werden würde. Wir haben uns aber tierisch gefreut, als wir nach den vielen Einzeltrainings und großen Hoffnungen im März endlich wieder unsere dicken Krummstöcker in die Hand nehmen und das Training auf dem Feld in Kleingruppen starten konnten.

CORONA-PAUSE UND VERLETZUNGSSPECH

Lange Zeit gab es in dieser Form kein Training und man merkte die Erleichte-



Malte's Bericht



Die Feldsaison der wU12

100 Prozent Teamgeist unter schwierigen Bedingungen.

TEXT > MALTE BUCHHOLTZ



rung bei den Kids und auch den Trainern, dass wir wieder, wenn auch noch mit Abstand, in der Mannschaft rumalbern und zugleich wichtige Hockeytechniken verbessern konnten. Kurz vor den Sommerferien erlaubten die Corona-Regeln dann den Startschuss für Testspiele, yeah! So ging der Wahnsinn los und mündete in drei Wochenenden mit fünf Spielen. Dann kamen die Sommerferien und das Hockeycamp.

Danach wurde unsere Kadersituation leider immer schwieriger, denn unsere Stürmerin Julina verletzte sich und war den Rest der Feldsaison nicht dabei. Während der Saison kam es immer wieder zu Verletzungen und Krankheitswellen. Dadurch hatten wir ab und an

einen stark ausgedünnten Kader und Schwierigkeiten, die Mannschaften zu füllen. Vor allem wenn die Oberliga und die Verbandsligamannschaft an einem Tag spielten, war dies nicht immer zu lösen. Glücklicherweise haben Carlotta, Clemens und Maya einige ihrer Spielerinnen aus der U10 an uns ausgeliehen. Dafür ein großes Dankeschön an Kids, Eltern und Trainer!

TEAM 1 IN DER OBERLIGA MIT ZU SCHWEREM LOS

In der Oberliga starteten wir in einer Gruppe gegen HTHC 2, UHC 2 und Klipper 2. Diese schwierige Gruppe war für uns leider eine Nummer zu groß und wir mussten uns ohne einen eige-





HAHN IM KORB:
Trainer Malte Buchholz
mit der versammelten
Mannschaft der wU12

unserer starken Torhüterin Carmen und der Frontmannschaft jeweils mit 1:0 und 2:0. Damit waren wir Spitzenreiter und hatten eine komfortable Position. Am dritten Spieltag mussten wir allerdings etliche Ausfälle beklagen und sogar in Unterzahl antreten. So unterlagen wir nach einem bis zum Schluss knappen Spiel dann doch mit 1:3. Das letzte Spiel war nun doppelt wichtig. Es war ein enges 0:0-Unentschieden, dass aber in beide Richtungen hätte ausgehen können. Im Großen und Ganzen zeigten wir aber in der Verbandsliga eine starke Saison mit einer guten Entwicklung, auf der wir nun aufbauen können.



**TOLLER TEAMGEIST
UND ZUSAMMENHALT**

Trotz Corona-Pause, Verletzungspech und starken Gegnern: Der Teamspirit unserer Mädels war und ist toll. So waren die Verletzten beim Training und bei den Spielen dabei, um ihre Mitspielerinnen zu unterstützen. Große Klasse!

Fazit: Es war eine schwierige Saison mit unerwünschten Spielresultaten, aber einer tollen Mannschaft! Gern feierten wir bei einem Abschlussevent im Kletterpark im September den Saisonabschluss. Das Wetter spielte mit und die Bäume konnten sich auf einiges gefasst machen. Unsere Mädels kletterten unermüdlich und ließen es sich auch nicht entgehen, wie King Louis in sechs Metern Höhe durch den Wald zu schwingen. Die Trainer*innen waren dabei nicht ganz so mutig.

Zum Ende der Saison können wir als Trainerteam nur sagen: Danke, dass Ihr alle weiter dabei seid! Wir haben uns sehr gefreut, endlich wieder mit den Mädels auf dem Platz zu stehen, zu trainieren und zu spielen. Nun freuen wir uns auf die Hallensaison und das schnelle Spiel mit Bande. ☒



TRAINERTEAM
Malte Bucholtz,
Rebecca Rathja,
Henrike Erb und
Antonia Kressin.

MITTE/LINKS:
Kämpften um
jeden Ball und
zeigten tolle
Leistungen:
die Spielerinnen
der wU12 auf
dem Feld.

nen Treffer in jedem Spiel geschlagen geben. Trotzdem konnten wir Trainer deutlich eine positive Entwicklung innerhalb der Saison sehen. Die Manddeckung lief, die Kombinationen nach vorne klappten und auch Eckenvarianten führten unsere Mädchen stark aus. Zum (Ab)schluss fehlte oft nur noch der eine Schläger, der den Ball über die Torlinie drückte. Die Mädels legten aber immer wieder einen guten Fight hin! Respekt dafür!

TEAM 2 IN DER VERBANDSLIGA
In der Verbandsliga hatte unser Team 2 ein einfacheres Los. Aber es war trotzdem kein „Zuckerschlecken“. Die ersten beiden Spiele gewannen wir mit

Interne U10-Liga des RHTC trotz...



Hitzeschlacht und Platzregen

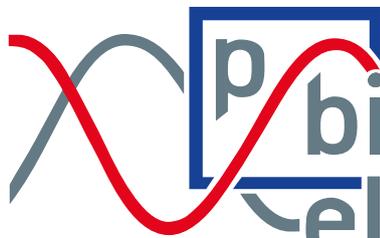
TEXT & FOTO - ANIKA NIEMEITZ

Da sich bei den U10-Mannschaften im Tennis nur gemischte Mannschaften zu Medenspielen melden dürfen, wurde beim RHTC in dieser Saison unter den Jungs kurzerhand eine interne Liga gestartet. Bei vier Teams mit jeweils zwei Spielern, die alle gegeneinander spielten, hatten alle Jungs drei Spiele. Dabei ging



es hauptsächlich darum, dass die Kinder Spielpraxis sammeln und lernen wie man zählt und mit der Aufregung eines richtigen Matches umgeht.

Die Kinder spielten, wie für diese Altersklasse vorgesehen, auf dem Dreiviertel-Feld des Tennisplatzes mit sogenannten Grün-Punkt-Bällen. Wir haben klasse Spiele



**biedemann
elektrosystemhaus**

Elektroinstallation Beleuchtung
Sicherheit Datennetze

Modernisierung **50+**

Hauskommunikation

Energiesparen



Rahlstedter Straße 209 Hamburg

elektro@biedemann.de

040 - 66 90 90 90



gesehen, sowohl im Einzel als auch im Doppel. Die Teams haben von Hitzeschlacht bis Platzregen alles erlebt, und die Currywurst mit Pommes, die man hinterher mit seinem Gegner isst, waren immer das Highlight.

sichern und Platz 3 ging an Felix Streckel und Henrie Niemeitz. Platz 4 erreichten Oskar Vogler und Anton Rieback.

ALLE WAREN GEWINNER

Am Ende kann trotz aller Freundschaft nur ein Team ganz vorne sein, und das waren in diesem Jahr Maurice Ayoub und Felix Dwinger. Platz zwei konnten sich Mattes Henninger und Leander Lösche



Henrie, Maurice, Felix, Oskar, Leander, Mattes, Anton und Felix mit bester Laune bei der Siegerehrung.

Es war schön zu sehen, wie die Jungs sich über die Saison entwickelt haben. Sowohl das Spiel als auch das Zählen der Punkte wurden kontinuierlich immer besser. Es hat mir viel Spaß gemacht die Spiele zu begleiten. Ein großer Dank geht auch an Johanna Tonner und Luise Vogler, die bei einigen Spielen beim Zählen geholfen haben. ✘



100 000 Euro für den Verein

Förderverein feiert Jubiläum und übertrifft alle Erwartungen.

TEXT > PHILIPP SCHOLZ

A

Am Montag, 19. September 2016, trafen sich Sönke Andrees, Ole Hesse, Benjamin Knaack, Maximilian Müller-Hagen, Torge Peemöller, Philipp Scholz, Lars „Jimmy“ Siering, Jan Staack, Tobias Streckel und neun junge RHTCler im Jugendraum des Clubs. Sie begründeten an diesem Abend den RHTC Hockey-Förderverein. Bis heute verfolgt der Verein das übergeordnete Ziel, die Jugendabteilung sowie die 1. Damen und Herren finanziell zu unterstützen – und damit nachhaltig zu fördern. Zudem sollen neue Projekte, für die bisher das Geld fehlte, mit Hilfe des Fördervereins ermöglicht werden.

GROSSE VIELZAHL UND VIELFALT GEFÖRDERTER PROJEKTE:

Als erstes ist die dreijährige Anschubfinanzierung der hauptamtlichen Trainerstelle zu nennen. Diese wird mittlerweile – nicht zuletzt durch ein gutes Mitgliederwachstum der Hockeysparte – vom Club getragen. Bei den Heimspielen des Adlerteams sorgt seit zwei Jahren die elektronische Anzeigentafel für zusätzliche Spannung, wenn das Adlerteam mal wieder knapp mit nur einem Tor führt und die Sekunden bis zum Sieg scheinbar endlos herunterlaufen. Die Soundtechnik für die musikalische und moderatorische Untermalung ist ebenfalls auf eine Anschaffung des Fördervereins zurückzuführen, ebenso wie die Hüpfburg, die bei Tagen der offenen Türen und diversen privaten Kindergeburtstagen zum Einsatz kommt. Nicht zuletzt unterstützt der Förderverein auch einige Jugendliche, die es sich sonst nicht leisten könnten, im RHTC Hockey zu spielen.



AKTUELLES SPENDEN-PROJEKT IST DAS NEUE FLUTLICHT AM KUNSTRASEN, FÜR DAS CA. 15.000 EURO BENÖTIGT WERDEN.

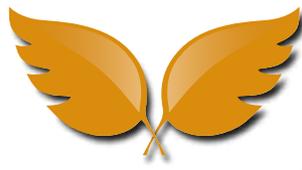
Seit der Gründung beträgt der jährliche Beitrag des RHTC Fördervereins 60 Euro. Aus den zunächst neun Mitgliedern sind mittlerweile 89 geworden. Viele von ihnen spenden auch über den Mitgliedsbeitrag hinaus und haben so zahlreiche Projekte ermöglicht. Alles in Allem sind so in den ersten fünf Jahren knapp 100.000 Euro für den RHTC zusammen gekommen. Seit diesem Jahr können auch Tennisprojekte schnell und unkompliziert gefördert werden, sodass der derzeitige Vorstand aus Jan Staack, Marc Hilgert und mir guter Dinge ist, dass wir bald die ersehnte 100er Grenze an Mitgliedern knacken können.

Dementsprechend gut war die Stimmung am Abend des 19. September 2021, als gut 20 Mitglieder und deren Partner*innen im Clubhaus auf das fünfjährige Jubiläum anstießen, traditionell bei einem Teller Chili con Carne, zubereitet von Andreas und Natascha.

Philipp Scholz



Gründungsmitglied und 1. Vorsitzender des Fördervereins: Philipp Scholz



Schmidt-Peil

Bestattungsinstitut seit 1913

Einfühlsame Begleitung im Trauerfall



Seit 5 Generationen für Sie da!
Ihre Familie Schmidt-Peil

Rufen Sie uns an – Tag + Nacht
TELEFON: 040 / 672 20 23

Erfolgreiche letzte Saison
unter Trainerin Mirja



W **U8**

Weibliche U8 aka Mädchen D freut sich über 12 Neuzugänge

W Alle Jahre wieder macht sich ein neuer Jahrgang weiblicher U8 auf, die Hockeywelt aufzumischen, daran konnte auch Corona nichts ändern!

Allerdings – und das definitiv coronabedingt – gab es in diesem Jahr nicht annähernd so viele neue Mitspielerinnen wie sonst. Gerade mal acht Mädels blieben nach dem Abgang der Großen in die U10, so dass schon die Meldung für die Feldrunde ein Hazardspiel war: letztendlich wurden zwei Teams angekündigt, wobei durch die abgesagten Spieltage kein Personalengpass zu beklagen war und wir machen konnten, was wir wollten: drei selbst organisierte Turniere, eins gegen unsere Jungs, so-



Mehr Infos
☎ 67 95 30 30
oder
schulwerk.de

SCHULERFOLG DURCH EINZELNACHHILFE

SCHULWERK • Rahlstedter Bahnhofstr. 8 • 22143 Hamburg



LINKS Beste Stimmung auf und neben dem Platz

wie ein Hin- und ein Rückspiel gegen den Uhlenhorster Hockey-Club, bei dem alle, die wollten, zum Einsatz und zu erster Spielerfahrung kamen. Doch bereits kurz vor den Sommerferien platzte ein Knoten: sage und schreibe zwölf Neuzugänge stießen teils von allein, teils durch Freundschaftsbande zur wU8, wie die Altersgruppe seit Jahresbeginn heißt. Gleich nach den Sommerferien konnte endlich der jährliche Airport-Cup beim SV Bergstedt stattfinden: mit einer guten Platzierung, jeder Menge Spaß und ein paar Torpremierer, sowie vor Anstrengung knallroten Köpfen, ging das Turnier zu Ende. Nur eine Woche später stand der erste Spieltag beim HTHC an, und die Girls erspielten sich in den jeweils drei Partien einen dritten und einen vierten Platz. Auch der letzte Spieltag kurz vor den Ferien bei Klipper wollte noch gespielt werden, und die Mädchen konnten sich zu ihrem Saisonfinale auf die vorderen Plätze verbessern. Den Abschluss der Feldrunde feierten wir im Sprung-

raum, einem Trampolinpark in Wandsbek, mein vorerst letzter Auftritt als Trainer. Danke für diese schöne Abschiedsrunde!

Rückblickend auf die letzten fünf Jahre hat es mich mehrfach meine Stimme, und durchaus auch den ein oder anderen Nerv gekostet, aber in kaum einer anderen Altersstufe hat man derart viel Spaß an den großen Fortschritten, die die Kinder machen.

ES IST DEN AUFWAND IMMER WERT.

Weiter so: **GO GIRLS!** Und das ist keine Drohung... ich behalte euch im Auge!

Eure Mirja



VON LINKS: Elisabeth, Enna, Helena, Liv, Katharina, Luise und Mia



Scholle's Saison-Bericht der

m U12



Wenn man als Jugendwart jedes Jahr Ende Januar die Meldungen für die Feldsaison vornehmen muss, ist es immer ein wenig eine Lotterie, ob man die vielen verschiedenen Teams letztendlich richtig gemeldet hat – bis zum Beginn der Punktspiele im April kann stets eine Menge passieren, Spieler*innen kommen oder gehen oder diverse Taufen, Konfirmationen und weitere Familienfeiern verhindern, dass man bei einem Termin eine Mannschaft zusammen bekommt. In der Feldsaison 2021 Jahr kam erschwerend eine Pandemie hinzu, sodass erst im August mit dem Spielbetrieb begonnen werden konnte.

Die männliche U12 (ehemals Knaben B) setzte sich zu Saisonbeginn dabei aus 19 Spielern der Jahrgänge 2009 und 2010 zusammen. Diese Kombination konnte schon in den Knaben C vor zwei Jahren überzeugen und da hier durchaus Talent am Werk ist, wurde im Januar die 1. Mannschaft für die Oberliga gemeldet, wo die Jungs bisher noch nie gespielt hatten. Die zweite Mannschaft spielte entsprechend in der Verbandsliga.

Als dann Anfang August die Gruppen veröffentlicht wurden, musste ich zugegebenermaßen kurz schlucken: Unsere 1. Mannschaft sollte mit den Teams von HTHC 2, UHC 2, Marienthal 1 und Victoria 1 zusammenspielen – allesamt Vereine mit einer guten Jugendarbeit und im Falle von HTHC und UHC auch mit enormer Qualität und Breite an Spielern. War es vielleicht doch ein Fehler, zwei Mannschaften zu melden und eine davon in der Oberliga?

Mitnichten! Die erste Mannschaft deklassierte bereits am ersten Spieltag zu Hause den Nachbar aus Marienthal mit 6:1, und das Ergebnis hätte auch noch höher ausfallen können. Am zweiten Spieltag ging es dann zum UHC – auch dieses Spiel konnte nach einer ausgeglicheneren 1. Halbzeit mit 3:0 für unsere Jungs entschieden werden. Damit war klar, dass man noch einen Punkt für die Zwischenrunde benötigte und man nun zu Hause auf den Tabellenführer HTHC 2 treffen würde. Hier gerieten die Jungs mit 0:1 in Rückstand, schossen dann aber vier Tore in Folge und gewannen unerwartet am Ende mit 4:2 – die Zwischenrunde als Tabellenführer war so gut wie gebucht und eine Woche später mit einem 6:2 beim SC Victoria mit einer Vorrunde mit 4 von 4 Siegen und einem Torverhältnis von 19:5 bestätigt.

Da auch die 2. Mannschaft ungeschlagen mit drei Siegen in vier Spielen die Endrunde erreichte (3:2 bei Klipper, 3:0 gegen ETV, 5:0 in Lübeck und 1:1 zu Hause gegen Elstorf/Buchholz),

hatten beide Mannschaften die Vorrunden ohne Niederlage überstanden.

Die 1. Mannschaft startete entsprechend mit großen Erwartungen in die Zwischenrunde – ein Sieg würde hier reichen, um das Ticket für die Endrunde zu lösen. Leider merkte man dem Team aber in den ersten Playoffs die Nervosität deutlich an. Zudem war die 2. Mannschaft vom Club an der Alster stärker besetzt als die beiden 2. Teams in der Vorrunde, sodass dieses Spiel mit 1:4 verloren ging. Auch das zweite Playoff bei Polo 1 ging verloren, allerdings mit 1:8 deutlich zu hoch.

Die 2. Mannschaft hat die Endrunde erreicht und schließt diese mit einem guten 4. Platz ab. Insgesamt kann man von einer gelungenen mU12-Saison sprechen. Herauszuheben ist zudem, dass viele der Jungs bei der mU14 aushalfen und wiederum in ihren Teams von Spielern der mU10 erfolgreich unterstützt wurden. Man kann hier im männlichen Bereich einen deutlichen Unterschied zu vorherigen Jahren sehen. Der Zusammenhalt der Jungs ist ebenfalls stark. Viele von ihnen verbringen jede freie Minute auf dem Kunstrasen und mehr Zeit in den Sesseln als manches Altherrenteam. Jetzt hoffen wir auf eine ebenso lebendige und erfolgreiche Hallensaison – in welcher Form auch immer.

Erwähnenswert ist noch, dass mit Alexander und Jesper zwei Spieler den Verein beim Auswahltraining der U13 des Hamburger Verbandes vertreten haben. Beide kamen unter die letzten 35 von 75 Spielern, dann allerdings nicht unter die besten 25. Sie können aber stolz sein auf die dort gezeigten Leistungen.

Philipp Scholz, Betreuer



HOCKEY mU12



LINKS Die 1. Mannschaft der mU12 nach ihrem Auftaktsieg gegen den MTHC



OBEN Beste Stimmung beim Posieren für das Gruppenfoto der 2. Mannschaft

Auf ein erfolgreiches und gesundes neues Jahr RHTC!

„Schwarz-Gold sind unsere Farben“



Druckerei

& Medienproduktion

in Rahlstedt!

Wir können Druck vertragen!



Willkommen im Club

Wir freuen uns sehr, in diesem Jahr 85 neue Mitglieder im RHTC begrüßen zu dürfen



Anton Arndt HOCKEY



Anton Schiffner HOCKEY



Arthur Rehel HOCKEY



Ben Marggraf TENNIS



Björn Henninger TENNIS



Christiane Kurz TENNIS



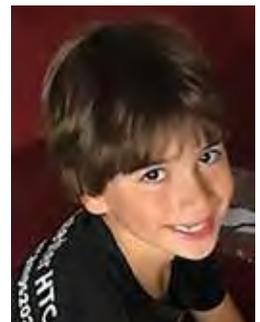
Elias Lüsebrink HOCKEY



Elisabeth Berend HOCKEY



Erik Rochlitz HOCKEY



Ferdinand Sarac HOCKEY



Finn Joris Andrees



Gregor Szydłowski TENNIS



Isabell Wehrend TENNIS

Johannes Lange
HOCKEY & TENNIS

Laura Schnatmeier TENNIS



Leonie Vollmer HOCKEY



Levi Bosch HOCKEY



Lucius Lu TENNIS



Lukas Meier-Hedde TENNIS



Marco Planitzer TENNIS



Maren Heidmann TENNIS



Marzena Lange TENNIS



Matti Valentin Streckel



Nika Reimer TENNIS



Nils Döhring TENNIS



Oscar Zeißler



Paula Comiotto TENNIS



Theo Schilling



Titus Hoof TENNIS



Viktoria Kravets HOCKEY

ZUSÄTZLICH HEISSEN WIR GANZ HERZLICH WILLKOMMEN:

Maximilian Angert, Elisabeth Berend, Melanie Bielanova, Mona und Paulina Bohdanowicz, Mila Cevher, Helena Christ, Ava Crone, Lina Dages, Christian Daneke, Susanne und Torsten Danner, Mika Daum, Frank Düring, Nils Eckholt, Emil und Marie Espel, Maximilian Fehling, Maxima Fellendorf, Jonathan Grote, Nicola Grüter, Lennard Groth, Nikola Haarmeyer, Enna Hammann, Lara Heyn, Smilla Hinrichsen, Dany Iliev, Janin Jacobi, Philip Jeske, Gisela Jochum, Dörte Kiehnlein, Christina Kravets, Ulf Krüger, Niklas Kuhn, Katharina Lange, Rick Lindenberg, Christian Mecke, Oskar Mehner, Jakob Meyen, Alma und Ralph Miller, Kay, Luisa und Regina Model, Lenja und Matteo Müller-Hagen, Mark Niemeitz, Stas Nohr, Mia-Sophie Orthmann, Julien Ozier-Lafontaine, Cedrik Porbadnigk, Oskar Rieback, Clara Sander, Ferdinand Sarac, Theodor Sell, Lennart Schlichtmann, Johannes Strobel, Ferdinand und Valérie Sy, Anton Welsh, Steffen Windelberg, Louisa Witt, Emilia Wolniak

Nutze deine Chance auf eine unserer beliebten RHTC-Beanies!

Teste dein Wissen und löse unser erstes RHTC-Rätsel. Zu gewinnen gibt es eine von drei wärmenden Beanies aus unserer Adlerkollektion. Schicke deine Lösung einfach bis zum 03.01.2022 per E-Mail an adlerpost@rhtc.de oder per Post an:

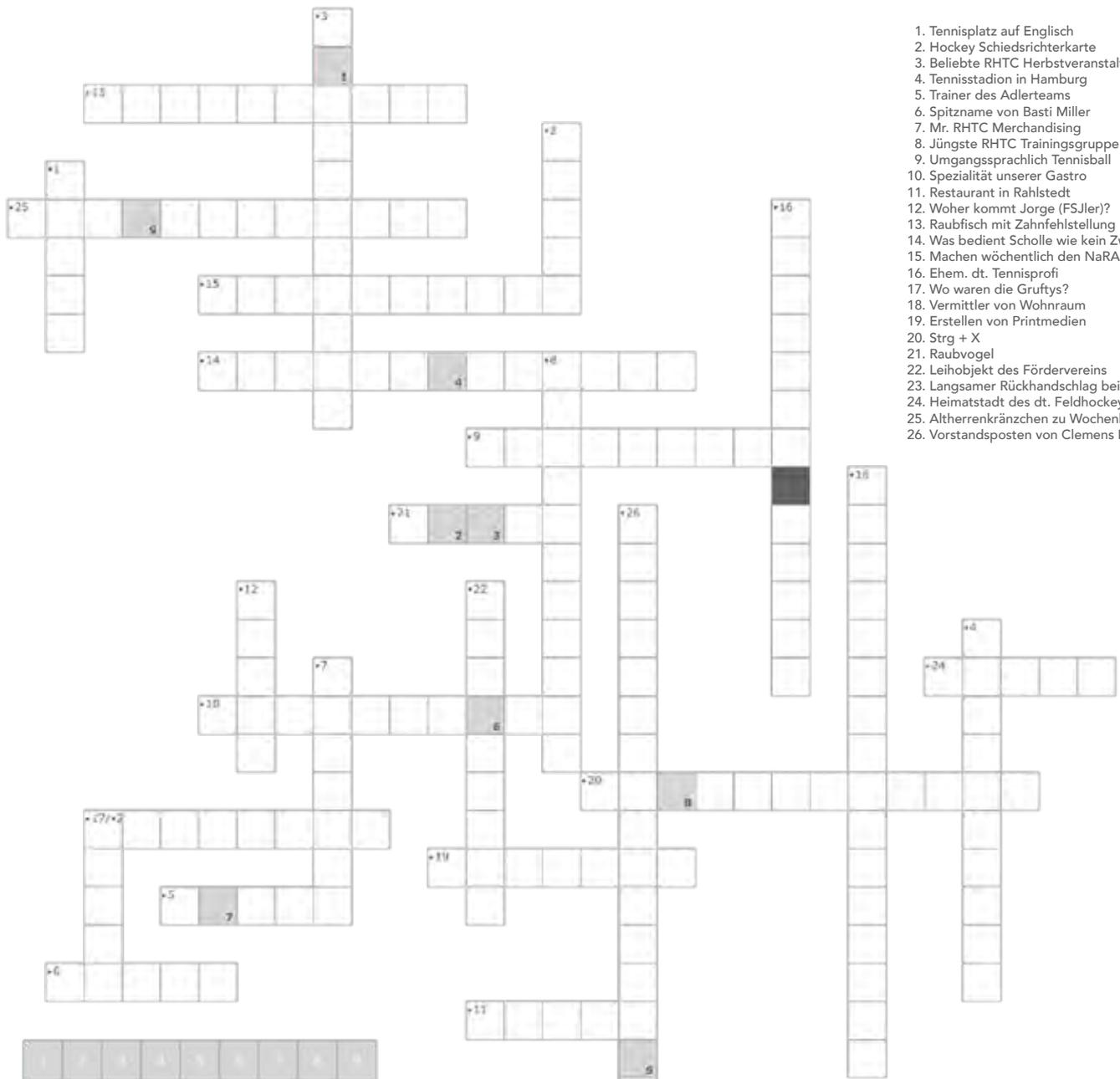
Rahlstedter Hockey- und Tennis-Club e.V.
„Adlerpost“
Liliencronstraße 47
22149 Hamburg



Wir danken dem RHTC Förderverein e.V. für die freundliche Spende!

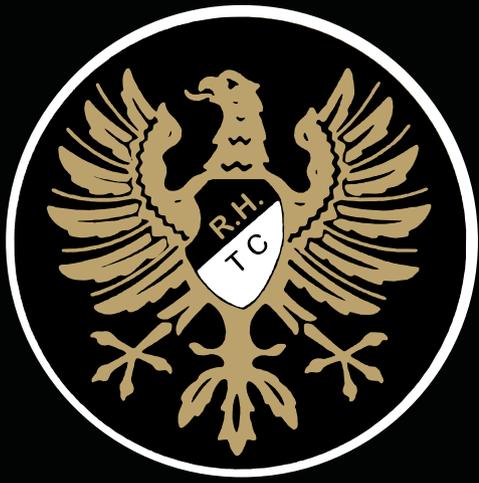
Teilnahmebedingungen:

Teilnahmeberechtigt sind Personen, die mindestens 18 Jahre alt sind. Eine Barauszahlung ist nicht möglich. Unter den richtigen Einsendungen entscheidet das Los. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Die Gewinner werden schriftlich benachrichtigt und sind mit der Veröffentlichung ihres Namens einverstanden.



1. Tennisplatz auf Englisch
2. Hockey Schiedsrichterkarte
3. Beliebte RHTC Herbstveranstaltung
4. Tennisstadion in Hamburg
5. Trainer des Adlerteams
6. Spitzname von Basti Miller
7. Mr. RHTC Merchandising
8. Jüngste RHTC Trainingsgruppe
9. Umgangssprachlich Tennisball
10. Spezialität unserer Gastro
11. Restaurant in Rahlstedt
12. Woher kommt Jorge (FSJler)?
13. Raubfisch mit Zahnfehlstellung
14. Was bedient Scholle wie kein Zweiter
15. Machen wöchentlich den NaRA unsicher
16. Ehem. dt. Tennisprofi
17. Wo waren die Gruffty?
18. Vermittler von Wohnraum
19. Erstellen von Printmedien
20. Strg + X
21. Raubvogel
22. Leihobjekt des Fördervereins
23. Langsamer Rückhandschlag beim Tennis
24. Heimatstadt des dt. Feldhockeymeisters
25. Altherrenkränzchen zu Wochenbeginn
26. Vorstandsposten von Clemens Braun

Erstellt mit XWords - dem kostenlosen Online-Kreuzwörterrätsel-Generator
<https://www.xwords-generator.de/de>



**BHP - PARTNER
DES RHTC**

**RHTC
KOLLEKTION
AUF BHP.DE**

**SPEZIAL-
ANGEBOTE
FÜR RHTC
MITGLIEDER**

BHP

**BHP-TALENT-UND
VOLUNTEER-
FÖRDERUNG IM
RHTC.**

**RHTC
STYLE**

WWW.RHTC.DE

Adlershop SportY StYLo

Was gibt es Schöneres als einen goldenen Adler auf einem beschützenden schwarzen Regenschirm unterm Weihnachtsbaum? Wer würde sich nicht eine kuschelig-warme Mütze mit RHTC-Stickerei zu Weihnachten wünschen? Wie würden deine Augen leuchten, wenn du am 24.12. stolzer Besitzer eines „Jimmy“-Kult-Handtuch würdest? **Bestellt jetzt und freut euch auf das Fest der Liebe!**

BESTELLEN PER MAIL
sekretariat@rhtc.de



PULSBÄNDER CHIC IN
WEISS: € 8,-



RHTC-CAP LÄSSIG UND
GANZ SICHER IN DEINER
LIEBLINGSFARBE. FARBEN:
SIEHE FOTO **PREIS: 8 €**

RHTC REGENSCHIRM (AUTOMATIK)
ICH FEUERE MEIN TEAM BEI WIND
UND WETTER STILECHT AN!
FARBE: SCHWARZ **PREIS: 22 €**



TOLLE ACCESSOIRES TRAININGS-ZUBEHÖR & MUST HAVES

RHTC BEANIE-MÜTZE
FÜR WARME OHREN BEIM
OUTDOOR-TRAINING
IN DER WINTERSAISON
FARBEN: PINK, SCHWARZ,
WEISS, GRAU **PREIS: 10 €**

HOCKEYAUSSTATTUNG VON BHP

TRAININGSANZÜGE, TRIKOTS, HOSEN, STUTZEN DER
SPIELKLEIDUNG UND WEITERE KLEIDUNG BIETET BHP
IN EINER EIGENEN RHTC-CLUBKOLLEKTION AN. IHR
KÖNNT DIESE ONLINE BESTELLEN UNTER [HTTPS://WWW.
BHP.DE/C/CLUB/RHTC](https://www.bhp.de/c/club/rhtc) ODER DIREKT IM LADENGESCHÄFT:

**BHP – BÜDIS HOCKEY POOL DOROTHEENSTRASSE
108 22301 HAMBURG**

MEHR INFORMATIONEN ZUR KOOPERATION MIT
BHP FINDET IHR HIER: [HTTPS://RHTC.DE/HOCKEY/
HOCKEYAUSSTATTUNG-VON-BHP/](https://rhtc.de/hockey/hockeyausstattung-von-bhp/)



STUTZEN
IN WEISS ODER
SCHWARZ: **8,-€**



WENDE-LEIBCHEN (JUNIOR)
TRAINERS LIEBLING. FARBE:
KOMMT AUF DIE SEITE AN
PREIS: 10 €



RHTC TRINKFLASCHE
DIESE FLASCHE IST
NICHT NUR BEIM
TRAINING SINNVOLL.
FARBE: PERL-WEISS
PREIS: 7 €



**NEU IM
PROGRAMM**



„JIMMY“-KULT-HANDTUCH
DAS MUST-HAVE-ACCESSOIRE FÜR
HOCKEY- UND TENNISPIELER*INNEN.
FARBEN: WEISS, SCHWARZ
PREIS: 10 €



GIRLS-MORE
ES GEHT NICHT
UM FUNKTIONALI-
TÄT, SONDERN UM
SCHÖNHEIT ;-)
FARBEN: ROSA,
PINK
PREIS: 10 €



DAHLER & COMPANY
IMMOBILIEN

Weil der Mensch von Haus aus träumt.

Die einen kommen als Tourist, Sie kommen nach Hause.

Liebe Club-Mitglieder,

haben Sie schon einmal über eine Ferienimmobilie nachgedacht?

Ob als privater Rückzugsort oder als renditestarkes Investment? Wir unterstützen Sie gern bei der Erfüllung Ihrer Ideen und Träume und laden Sie herzlich zu unserem ersten Stammtisch zum Thema „Ferienimmobilie“ ein.

Wann? Am 18.02.2022 von 18:00 Uhr bis 20:00 Uhr

Wo? Im Clubhaus

Gern präsentieren wir Ihnen eine Auswahl an Ferienimmobilien - von Mallorca bis Nordfriesland. Des Weiteren wird ein Steuerberater zur Beantwortung Ihrer Fragen rund um die Ferienimmobilie vor Ort sein.

Wir freuen uns auf Sie und tolle Gespräche bei Fingerfood und Wein.

Ihr DAHLER & COMPANY Team Rahlstedt

DAHLER & COMPANY Rahlstedt

Inh.: DAHLER & COMPANY Alstertal GmbH & Co. KG

Wellingsbüttler Weg 136 | 22391 Hamburg | Tel. 040.720 07 40-0 | Fax 040.53 05 43-43 | rahlstedt@dahlercompany.de

www.dahlercompany.com/rahlstedt



Gemeinsam allem gewachsen.

**Ein Herz für die Region,
immer ein offenes Ohr
für Ihre Anliegen und das
passende Girokonto für Sie.**

Wir fördern die Gemeinschaft vor Ort.

[sparkasse-holstein.de](https://www.sparkasse-holstein.de)



**Sparkasse
Holstein**



DAHLER & COMPANY
I M M O B I L I E N

Wir bleiben für Sie am Ball...

...auf dem Spielfeld und am Markt.

Jeder Markt und jede Region ist unterschiedlich.
Nur wer seinen ganz persönlichen Markt und die regionalen Besonderheiten kennt,
kann individuelle und marktgerechte Lösungen finden.

Neben Fachkompetenz bedarf es deshalb eines Höchstmaßes an Sensibilität.
Genau darin sehen wir unsere Aufgabe.

Nutzen Sie unsere Erfahrung für Ihre Immobiliensuche, eine umfangreiche Werteinschätzung
oder den Verkauf Ihrer eigenen Immobilie. Unser überregionales Netzwerk unterstützt uns dabei,
Ihre Immobilie einem großen Interessentenkreis zugänglich zu machen.

*Gern stehen wir Ihnen in allen Fragen rund um die Immobilie zur Verfügung.
Wir freuen uns auf Sie!*



Geschäftsführer
AXEL BETH



Büroleitung/Verkauf
ANDREA LIEBEL

DAHLER & COMPANY Rahlstedt

Inh: DAHLER & COMPANY Alstertal GmbH & Co. KG

Wellingsbüttler Weg 136 | 22391 Hamburg | Tel. 040.720 07 40-0 | rahlstedt@dahlercompany.de